

# Toggenburg

KLINGT GUT



Tourismus erkunden | Toggenburg entdecken | Freude erleben

Kommentar für Lehrpersonen

---

## Inhalt

1	Einleitung.....	3
2	Inhalt der Box .....	3
3	Blog .....	5
4	Poster .....	5
5	Übersicht der Posten.....	6
6	Zu den einzelnen Posten .....	7
6.1	Leben im Toggenburg .....	7
6.2	Wissenswertes zum Toggenburg.....	8
6.3	Tourismus im Toggenburg .....	10
6.4	Arbeiten im Toggenburg.....	12
6.5	Kultur und Brauchtum im Toggenburg .....	13
6.6	Spezialitäten aus dem Toggenburg .....	14
7	Zum digitalen Wimmelbild (Lösung).....	15
8	Lernkiste .....	17
8.1	Inhalt der Lernkiste.....	17
9	Bezug zum Lehrplan Volksschule.....	18
10	Quellenverzeichnis und Bildnachweis .....	18

## 1 Einleitung

Das vorliegende Unterrichtsmaterial ist mit dem Fokus auf den zweiten Zyklus konzipiert und als Werkstatt aufgebaut. Einzelne Inhalte können aber durchaus auch im dritten Zyklus eingesetzt werden. Als Postenplan dient eine «Landkarte Toggenburg». Auf der gedruckten Version sind farbige Luftballons (Pins) mit Nummern gesetzt, die mit den Themenbereichen und den Posten korrespondieren. Ebenfalls zu finden sind Links, welche bei der Bearbeitung der Werkstatt häufig benötigt werden. Die Landkarte steht zusätzlich auch digital mit versteckten Links als digitaler Postenplan zur Verfügung.

Die Posten/Aufträge in der Werkstatt stehen in Form von gedruckten Auftragskarten (Postkarten A5) zur Verfügung. Die einzelnen Posten sind nummeriert. Dies dient jedoch lediglich der Übersichtlichkeit. Es gibt keine festgelegte Reihenfolge, die bei der Bearbeitung eingehalten werden muss.

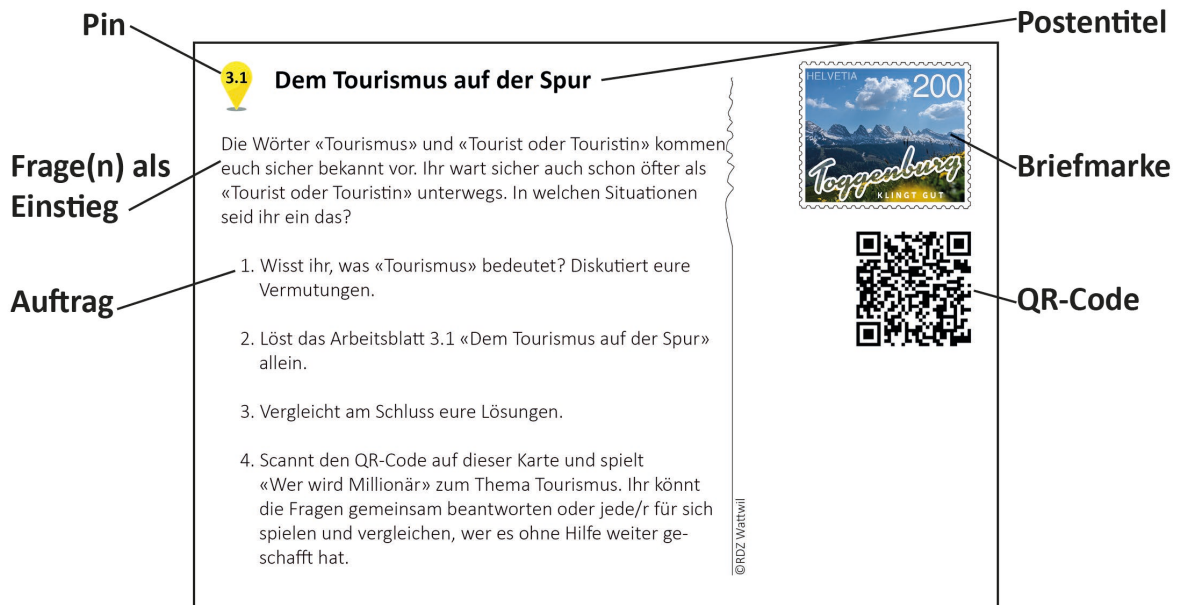
Der Inhalt der Werkstatt ist in sechs Themenbereiche gegliedert:

1. Leben im Toggenburg
2. Wissenswertes zum Toggenburg
3. Tourismus im Toggenburg
4. Arbeiten im Toggenburg
5. Kultur und Brauchtum im Toggenburg
6. Spezialitäten aus dem Toggenburg

## 2 Inhalt der Box

- ✓ Kommentar für die Lehrperson:  
Im Kommentar sind alle Informationen rund um die Werkstatt zusammengefasst.
- ✓ Landkarte Toggenburg:  
Die Landkarte steht in gedruckter Form zur Verfügung. Für einen Nachdruck kann sie auf der Webseite heruntergeladen werden. Zudem steht die Landkarte auch in digitaler Form zur Verfügung. Link zur Webseite: <https://blogs.phsg.ch/rdz-toggenburg>
- ✓ Aussagen zur digitalen Landkarte Toggenburg:  
Für die Arbeit mit der digitalen Landkarte, welche als Wimmelbild konzipiert ist, gibt es eine Sammlung von Aussagen, die die Suche nach den versteckten Links erleichtert.
- ✓ Auftragskarten:  
Für die Werkstattarbeit stehen 21 Auftragskarten in Postkartenformat (A5) zur Verfügung.

Der Aufbau der Auftragskarten sieht wie folgt aus:



Die **Pins** oben links ordnen mit ihrer Farbe den Posten einem Themengebiet zu. Die Zahl im Pin zeigt die Postennummer.

- |                                 |                                       |
|---------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Leben im Toggenburg          | 4. Arbeiten im Toggenburg             |
| 2. Wissenswertes zum Toggenburg | 5. Kultur und Brauchtum im Toggenburg |
| 3. Tourismus im Toggenburg      | 6. Spezialitäten aus dem Toggenburg   |

Die **Briefmarken** kennzeichnen die Sozialform.



Einzelarbeit



Partnerarbeit

### 3 Blog

Auf dem Blog (Webseite) stehen die gesamten Materialien sowie diverse Begleitmaterialien online zur Verfügung:

- Auftragskarten (pdf)
- Arbeitsblätter als editierbare Word-Vorlagen
- Landkarten (Postenplan) für den Nachdruck (pdf)
- Link zur digitalen Landkarte (Postenplan) mit Wimmelbildcharakter
- Aussagen für die Suche der Posten auf der digitalen Landkarte
- Digitale Angebote zu einzelnen Posten
- Linklisten
- Quellen- und Bildverzeichnis



<https://blogs.phsg.ch/rdz-toggenburg>

### 4 Poster

Der Postenplan für die Werkstattarbeit ist in Form einer Landkarte des Toggenburgs gestaltet. Das gedruckte Poster liegt der Box bei. Für einen Nachdruck kann die entsprechende pdf-Datei auf der Webseite heruntergeladen werden. Zudem steht auch eine digitale Version zur Verfügung. Diese ist als Wimmelbild mit versteckten Links ausgearbeitet. Die Links findet man, wenn die dazu gehörenden Aussagen genau gelesen werden.

Auch das gedruckte Poster kann als Wimmelbild genutzt werden. Die Lehrperson verfasst dazu selbst Beschreibungen zum Wimmelbild oder lässt solche von den Schülerinnen und Schülern erfinden.

*Hinweis: Aus technischen Gründen sind die Posten auf der analogen und auf der digitalen Landkarte nicht zwingend am gleichen Ort zu finden. Aus diesem Grund können die zur Verfügung gestellten Beschreibungen zum Wimmelbild nicht für das gedruckte Poster verwendet werden.*

---

## 5 Übersicht der Posten

### Leben im Toggenburg

- 1.1 Hier wohne ich
- 1.2 Mein Wohnort in zwei Minuten
- 1.3 Heimatgefühle
- 1.4 Typisch Toggenburg

### Wissenswertes zum Toggenburg

- 2.1 Von Gletschern geformt
- 2.2 Wir fahren mit der Eisenbahn
- 2.3 Politische Gemeinden
- 2.4 Warum Toggenburg

### Tourismus im Toggenburg

- 3.1 Dem Tourismus auf der Spur
- 3.2 Werbeprofi gesucht
- 3.3 Wir verreisen
- 3.4 Wohnort oder Ferienort
- 3.5 Wochenendausflug

### Arbeiten im Toggenburg

- 4.1 Berufe von A - Z
- 4.2 Arbeiten für den Tourismus
- 4.3 Interview

### Kultur und Brauchtum im Toggenburg

- 5.1 Museum – mit Klassenprojekt
- 5.2 Bräuche
- 5.3 Jodeln

### Spezialitäten aus dem Toggenburg

- 6.1 ChääsWelt – mit Klassenprojekt
- 6.2 Schlorzifladen

## 6 Zu den einzelnen Posten

In der Folge sind alle Posten noch einmal einzeln aufgeführt. Bei jedem Posten steht worum es geht und welche Fragen zentral sind. Diese sind identisch mit den Angaben auf den Auftragskarten. Im Weiteren sind hier alle Materialien aufgelistet, die es für die Bearbeitung der einzelnen Posten braucht. Die Zusammenstellung dient als Checkliste für die Vorbereitung der einzelnen Posten im Unterricht.

### 6.1 Leben im Toggenburg

#### 1.1 Hier wohne ich

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Was ist für dich an deinem Wohnort wichtig? Was findest du besonders, erwähnenswert, typisch, speziell?</i>          Die SuS machen sich Gedanken zu ihrem eigenen Wohnort. Sie überlegen sich, was ihnen ihr Wohnort bedeutet, was ihn für sie besonders macht, welche Gegebenheiten und Örtlichkeiten für sie wichtig oder besonders sind und stellen diese als Wohnortsplan oder als Strassenschild für Besuchende dar.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 1.1 «Hier wohne ich»          S. 1 - Vorlage für Plan Wohngemeinde-Plan          S. 2 bis 4 - Vorschläge für Strassenschilder Dorfeingang          S. 5 - leere Vorlage zur Gestaltung eines eigenen Strassenschildes</p>

#### 1.2 Mein Wohnort in zwei Minuten

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Stell dir vor, du darfst deinen Wohnort in einem kurzen Radiobeitrag vorstellen. Was würdest du erzählen?</i>          Die SuS überlegen sich, was ihr Wohnort zu bieten hat, was ihnen gefällt, was sie mögen, was sie vermissen oder was sie vielleicht stört. Sie versuchen, eine Beschreibung ihres Wohnortes als Kurzbeitrag für eine Radiosendung aufzubereiten und zeichnen ihren Beitrag auf. Die SuS können die verschiedenen Beiträge hören und allenfalls in einem Klassengespräch diskutieren.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Partnerarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Notizpapier          Aufnahme- und Speichermedium          evtl. Mikrofon          Arbeitsblatt 1.2 «Mein Wohnort in zwei Minuten»</p>

### 1.3 Heimatgefühle

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Was bedeutet «Heimat» für dich?</i>          Die SuS überlegen sich, was der Begriff «Heimat» für sie bedeutet oder beinhaltet. Sie versuchen ihre Gedanken sprachlich in Begriffen, Sätzen oder Reimen zu formulieren und sie in einem Akrostichon darzustellen.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 1.3 «Heimatgefühle – Akrostichon»          Notizpapier          Papier für die Gestaltung des Akrostichons          evtl. besondere Stifte für die Gestaltung</p>

### 1.4 Typisch Toggenburg

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Jede Gegend hat seine ganz besonderen Eigenheiten, welche ihr ein eigenes, typische «Gesicht» geben. Was denkst du, was ist «typisch Toggenburg»?</i>          Die SuS überlegen sich, was den Charakter des Toggenburg ausmacht, bzw. welche Gegebenheiten das Toggenburg in seiner heutigen Form prägen. Als Einstieg hilft ein einfaches Zuordnungsspiel. Die SuS machen sich Gedanken, was ihnen am Toggenburg gefällt, was sie schön finden, stört oder was sie vermissen.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Tablet oder PC          Arbeitsblatt 1.4 «Typisch Toggenburg»          evtl. Broschüren, Prospekte vom Toggenburg</p>

## 6.2 Wissenswertes zum Toggenburg

### 2.1 Von Gletschern geformt

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Vor etwa 24'000 Jahren lag das Toggenburg unter einer dicken Eisschicht. Wie sah es damals wohl aus? Und wie heissen heute Berge, Flüsse, Pässe oder Übergänge im Toggenburg?</i>          Die SuS erfahren, wie die Landschaftsform des Toggenburg durch Gletscher geprägt wurde und lernen ein paar ausgewählte Berge, Gewässer und Passübergänge kennen. Diese können selbstverständlich nach eigenen Wünschen ergänzt werden.</p> <p><i>Hinweis:</i> Auf Tablets und Smartphones wird die URL <a href="https://www.google.com/intl/de/earth/">https://www.google.com/intl/de/earth/</a> in einen Shop weitergeleitet, wo die entsprechende App heruntergeladen werden kann. Es empfiehlt sich daher, diese URL in einem Internetbrowser am PC zu öffnen.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 2.1 «Von Gletschern geformt»          Lösung zum Arbeitsblatt 2.1L, Seiten 2 und 3          Tablet oder PC</p>



## 2.2 Wir fahren mit der Eisenbahn

### Darum geht es / Zentrale Fragen

*Was denkst du, wann fuhr die erste Eisenbahn von Wattwil nach Wil? Wie lange dauerte damals eine solche Bahnreise wohl und wie viel musste man dafür bezahlen?*

Die SuS erkennen die Bedeutung der Eisenbahn für die Entwicklung des Toggenburgs und vergleichen Fahrpläne, Fahrzeiten oder Preise von früher und heute.

*Hinweis:* Die Zahlen zum Lohn auf dem Arbeitsblatt 2.2, Seite 3, beziehen sich auf die Angaben der Web-Seite von [ch.talent.com](http://ch.talent.com) «Stundenlohn der Schweiz 2022».

### Arbeitsweise

Einzelarbeit

### Material

Arbeitsblatt 2.2 «Wir fahren mit der Eisenbahn»  
Lösung zum Arbeitsblatt 2.2L  
Tablet oder PC

## 2.3 Politische Gemeinden

### Darum geht es / Zentrale Fragen

*Kennst du dich aus im Toggenburg?*

*Weisst du, wo du auf einer Landkarte deinen Wohnort findest?*

Die SuS lernen die politischen Gemeinden des Wahlkreises Toggenburg und die Nachbarn kennen. Sie erkennen die Lage ihres Wohnortes auf einer Toggenburger- oder St.Gallerkarte.

### Arbeitsweise

Einzelarbeit  
evtl. Partnerarbeit (für das Spiel «Paare finden»)

### Material

Arbeitsblatt 2.3 «Politische Gemeinden»  
Tablet oder PC  
Blatt 2.3a «Früher - heute», Anleitung für das Spiel «Paare finden»  
Zuordnungskarten 2.3b «Früher – heute: Paare finden»  
Lösung Paare finden Kopiervorlage 2.3b (Namen der abgebildeten Orte)

## 2.4 Warum «Toggenburg»?

### Darum geht es / Zentrale Fragen

*Weisst du, warum das Toggenburg so heisst und woher der Name kommt?*

*Was weisst du über deinen eigenen Familiennamen?*

Die SuS erfahren, woher das Toggenburg seinen Namen hat und versuchen Informationen zur Herkunft, zur Bedeutung oder zum Wappen ihres eigenen Familiennamens herauszufinden.

### Arbeitsweise

Einzelarbeit

### Material

Arbeitsblatt 2.4 «Warum Toggenburg?»  
Tablet oder PC

## 6.3 Tourismus im Toggenburg

### 3.1 Dem Tourismus auf der Spur

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Die Wörter «Tourismus» und «Tourist oder Touristin» kommen euch sicher bekannt vor. Ihr wart sicher auch schon öfter als «Tourist oder Touristin» unterwegs. In welchen Situationen seid ihr ein das?*

Die SuS versuchen, spielerisch einigen Begriffen rund um den Tourismus auf die Spur zu kommen. Sie lernen die Herkunft und Bedeutung dieser Begriffe mittels unterschiedlicher kleiner Rätsel kennen. Abschliessend können sie ihr erworbenes Wissen im Spiel «Wer wird Millionär» testen.

**Arbeitsweise**

Einzel- und Partnerarbeit

**Material**

Arbeitsblatt 3.1 «Dem Tourismus auf der Spur»  
Lösung zum Arbeitsblatt 3.1L  
Hilfsblatt 3.1a «Detektiv-Tipps»  
Tablet oder PC

### 3.2 Werbeprofi gesucht

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Werbung begegnet dir in verschiedenen Formen. Welche Werbungen gefallen dir? Was bleibt dir in Erinnerung?*

Die SuS erhalten einen Eindruck, wie Werbeflyer gestaltet sein können. Sie machen sich mit Hilfe der Webseite von «Toggenburg Tourismus» Gedanken zu Attraktionen im Toggenburg. Sie überlegen sich ihre eigenen Attraktions-Favoriten für das Toggenburg, aber auch Angebote, die ihnen im Toggenburg noch fehlen. Sie gestalten einen eigenen Werbeflyer für ein Angebot ihrer Wahl, das sie gerne im Toggenburg hätten.

*Hinweis:* Die erarbeiteten Ideen für die Ferienregion Toggenburg können an die Mailadresse [info@toggenburg.swiss](mailto:info@toggenburg.swiss) geschickt werden.

**Arbeitsweise**

Einzelarbeit

**Material**

Arbeitsblatt 3.2 «Werbeprofi gesucht»  
Tablet oder PC  
evtl. Papier und besondere Stifte für die Gestaltung des Werbeflyers  
evtl. Broschüren, Prospekte vom Toggenburg

### 3.3 Wir verreisen

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Welche Arten von Ferien oder Urlaubsreisen kennst du?*

Die SuS machen sich Gedanken zum Reisen, zu Reisezielen oder zu den Gründen, warum sie gerne wohin reisen würden. Sie überlegen sich, warum Menschen ins Toggenburg reisen, um hier ihre Ferien zu verbringen.

**Arbeitsweise**

Einzelarbeit

**Material**

Arbeitsblatt 3.3 «Wir verreisen»

Bildkarten 3.3a «Reisen»

Tablet oder PC

### 3.4 Wohnort oder Ferienort?

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Weshalb machen andere Leute dort Ferien, wo du wohnst?*

Die SuS befragen andere Kinder, was ihnen an ihrem Wohnort und an einem Ferienort wichtig ist, damit sie sich wohlfühlen. Sie erstellen zu den Umfrage-Ergebnissen eine kleine Tabelle und versuchen, die Resultate in einem Spinnennetz-Diagramm darzustellen.

*Hinweis:* Auf Tablets und Smartphones funktioniert der Diagramm Generator nicht über die URL <https://www.meine-forscherwelt.de/diagramm-generator>. Es wird auf die entsprechende App verwiesen. Es empfiehlt sich daher, diese URL in einem Internetbrowser am PC zu öffnen.

**Arbeitsweise**

Partnerarbeit

**Material**

Arbeitsblatt 3.4 «Wohnort oder Ferienort?»

Hilfsblatt 3.4a «Spinnennetz-Diagramm»

PC

### 3.5 Wochenendausflug

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Hast du schon einmal bei einem Wettbewerb mitgemacht und etwas gewonnen? Weshalb können beispielsweise Reisen gewonnen werden?*

Die SuS erhalten die Aufgabe, für den Gewinner oder die Gewinnerin eines Wettbewerbes einen Wochenendausflug ins Toggenburg zu planen. Sie erstellen dazu eine kleine Broschüre als Dokumentation ihres Reise-Vorschlages.

**Arbeitsweise**

Einzelarbeit

**Material**

Arbeitsblatt 3.5 «Wochenendausflug»

Vorlage 3.5a «Fragebogen leer»

Dokument 3.5b «Wettbewerbs-Teilnehmende»

Reisebroschüre 3.5c

Tablet oder PC

## 6.4 Arbeiten im Toggenburg

### 4.1. Berufe von A - Z

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Das Alphabet kennst du gut. Doch kennst du auch zu jedem Buchstaben einen Beruf?</i>          Die SuS suchen zu möglichst jedem Buchstaben des Alphabetes einen Beruf. Sie überlegen sich danach, welcher ihrer notierten Berufe typisch für das Toggenburg sind oder welche Berufe in irgendeiner Form mit Tourismus zu tun haben.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 4.1 «Berufe von A-Z»</p>

### 4.2 Arbeiten für den Tourismus

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Weisst du, was eine Serviceangestellte im Restaurant, ein Koch in einem Hotel, ein Kaufmann in einem Reisebüro und eine Car-Chauffeurin gemeinsam haben könnten?</i>          Die SuS lernen Berufe kennen, die für den Tourismus eine Bedeutung haben. Mit einem Zuordnungs-Spiel erfahren sie, was die einzelnen Berufe für Tätigkeiten beinhalten.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 4.2 «Arbeiten für den Tourismus»          Lösung zum Arbeitsblatt 4.2L          Zuordnungskarten 4.2a «Arbeiten für den Tourismus – Paare finden»          Tablet oder PC</p>

### 4.3 Interview

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Hast du eine Idee, welchen Beruf du später einmal ausüben möchtest? Welcher wäre dein Traumberuf?</i>          Die SuS wählen oder ziehen eine der von der Lehrperson vorbereiteten Autogrammkarten. Sie bereiten ein Interview mit einer zur Autogrammkarte passenden Berufsperson vor und führen dieses danach durch. In einem Steckbrief stellen sie die Person kurz vor, mit der sie das Interview geführt haben.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 4.3 «Interview»          Vorlage 4.3a «Steckbrief»          Vorlage 4.3b «Autogrammkarten»          Vorlage 4.3c «Autogrammkarten - leer»          Notizpapier          Aufnahmegeräte</p>

## 6.5 Kultur und Brauchtum im Toggenburg

### 5.1 Museum – ein Klassenprojekt

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Du warst bestimmt schon einmal in einem Museum zu Besuch. Weshalb warst du dort? Wie hat es dir gefallen?</i>          Die SuS machen sich Gedanken zu ihren bisherigen Museumsbesuchen. Gemeinsam überlegen sie ein Thema, zu dem sie als Klasse ein eigenes, kleines Museum einrichten.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit, Gruppen- oder Klassenarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 5.1 «Museum»          Ausstellungs-Gegenstände</p>

### 5.2 Bräuche

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Weisst du, was man mit «Brauch» oder «Brauchtum» meint? Kennst du Bräuche? Bräuche zuhause, Bräuche des Toggenburg oder Bräuche der Schweiz?</i>          Die SuS erfahren, was die Begriffe «Brauch» oder «Brauchtum» bedeuten und lernen einige Bräuche der Schweiz kennen. Sie überlegen sich, welche «Bräuche» sie zuhause in der eigenen Familie pflegen und welche Bräuche zum Toggenburg passen.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit</p>
<p><b>Material</b>          Arbeitsblatt 5.2 «Bräuche»          Lösungsblatt 5.2L          Allenfalls Linkliste 5.2a (S. 3+4 vom Blatt 5.2 mit Links anstelle QR-Codes zur Bearbeitung am PC)          Tablet oder PC          evtl. Farbstifte für die Zeichnung</p>

### 5.3 Jodeln

<p><b>Darum geht es / Zentrale Fragen</b>  <i>Weisst du, was «jodeln» ist? Hast du schon einmal einen Jodel gehört oder sogar schon selbst gejodelt?</i>          Die SuS erfahren Wissenswertes über das Jodeln und studieren selbst einen Toggenburger Naturjodel ein. Im interaktiven Lernvideo werden sie zum Mitsingen aufgefordert und beantworten Fragen zu den Videoinhalten.   <i>Hinweis:</i> Auf dem Blog stehen die Noten des «Wilketjödels» von Margrit Grob zur Verfügung. Der Jodel kann mit der ganzen Klasse gesungen werden. Die Tonart der Noten stimmt nicht mit dem Lied im Video überein.</p>
<p><b>Arbeitsweise</b>          Einzelarbeit          evtl. mit der ganzen Klasse</p>
<p><b>Material</b>          Tablet oder PC</p>

## 6.6 Spezialitäten aus dem Toggenburg

### 6.1. ChääsWelt – mit Klassenprojekt

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Das Toggenburg ist ein typisches «Käseland».*

*Wie viele Toggenburger Käsesorten kennst du? Wie viele verschiedene Sorten findet ihr als Klasse?*

Die SuS erhalten einen kleinen Einblick in die Käseherstellung und zur Geschichte des Käses im Toggenburg. Sie versuchen bei Käsereien, Hofläden oder Geschäften in ihrer Umgebung herauszufinden, wo welche Käsesorten hergestellt und verkauft werden. Vielleicht entsteht mit den verschiedenen Käsesorten ein kleines Buffet für die Klasse, für einen Elternanlass oder für das Schulhaus.

**Arbeitsweise**

Einzelarbeit, Klassenarbeit

**Material**

Arbeitsblatt 6.1 «ChääsWelt»  
Tablet oder PC

### 6.2 Schlorziflade

**Darum geht es / Zentrale Fragen**

*Bestimmt kennst du den Toggenburger Schlorzifladen. Doch weisst du auch, wie er zubereitet wird? Magst du diese Toggenburger Spezialität?*

Mit einem Anleitungs-Video erfahren die SuS einiges über den Schlorzifladen und erhalten eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie sie selbst einen Schlorzifladen zubereiten können.

**Arbeitsweise**

Einzelarbeit

**Material**

Zutatenblatt 6.2 «Toggenburger Schlorzifladen – Zutatenliste»

Tablet oder PC

Zutaten für einen Schlorzifladen

Schüsseln, Küchenwaage, diverses Küchenbesteck, Kuchenblech, Backpapier, Backofen

## 7 Zum digitalen Wimmelbild (Lösung)

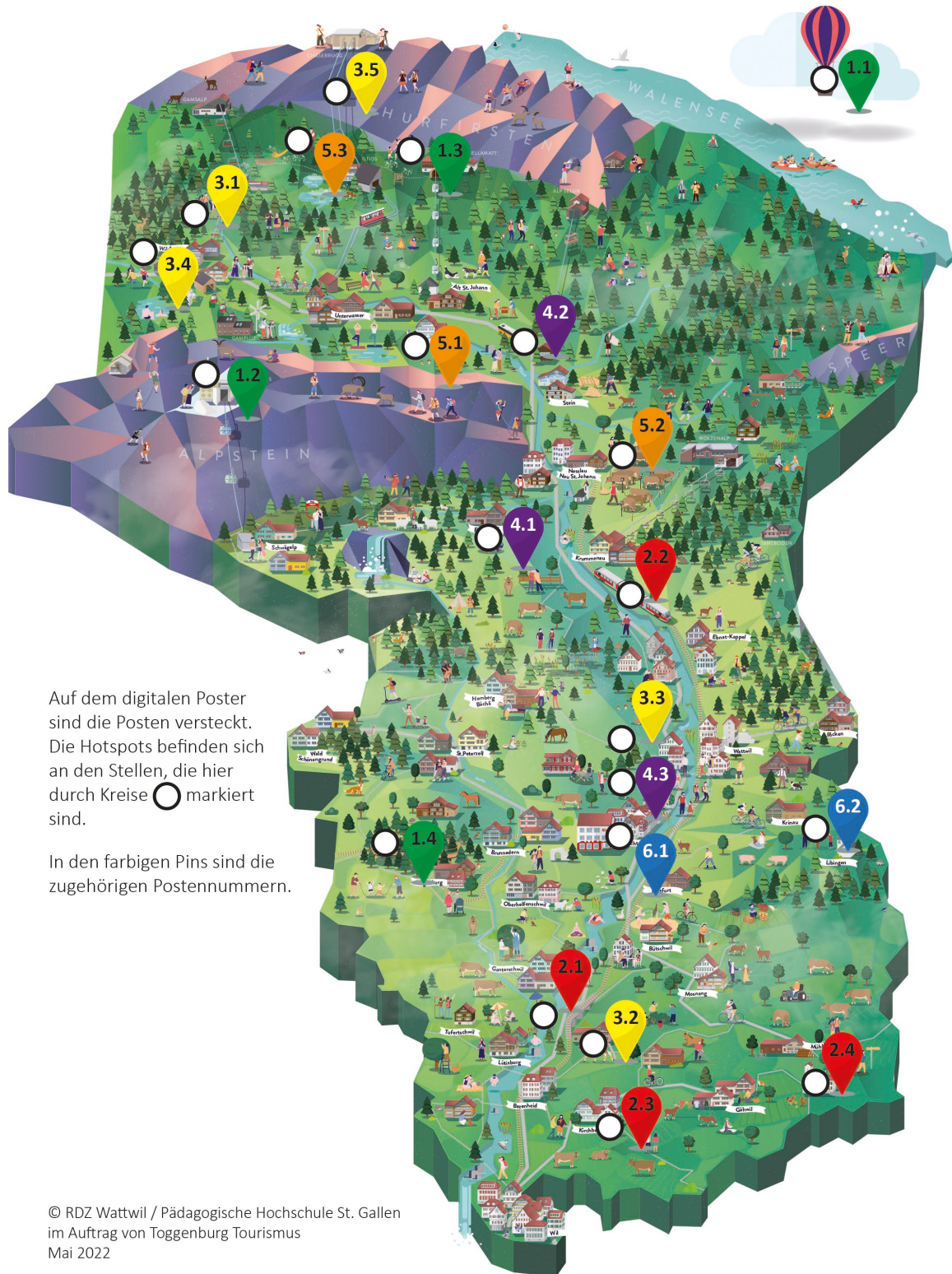
Über folgende Adresse steht das digitale Wimmelbild bereit: <https://bit.ly/wimmelbild-rdz>

Die Schülerinnen und Schüler lesen die Beschreibung des Postens auf der Kopiervorlage in der Lernbox und suchen den entsprechenden Ort auf der digitalen Landkarte. Wenn sie den Ort gefunden haben, führt sie ein versteckter Link direkt zum entsprechenden Auftrag.

Nr.	Posten	Beschreibung
1.1	Hier wohne ich	Du fährst hoch oben am Himmel und siehst das Toggenburg aus der Vogelperspektive.
1.2	Mein Wohnort in zwei Minuten	Finde den grossen Sendeturm, den man von weitem sieht und der auf einem sehr bekannten Berggipfel steht.
1.3	Heimatgefühle	Ein Mädchen erkundet gerade die Umgebung auf Papas Schultern.
1.4	Typisch Toggenburg	Eine Frau wandert allein auf einem Holzsteg zwischen Baumkronen.
2.1	Von Gletschern geformt	Hier mündet der Necker in die Thur.
2.2	Wir fahren mit der Eisenbahn	Im mittleren Zugwagen fährt jemand zum Bahnhof Nesslau-Neu St.Johann.
2.3	Politische Gemeinden	Unterhalb vom gesuchten Gemeindennamen in einem weissen Fähnchen weiden genau drei Kühe. Die mittlere Kuh liegt auf der Weide.
2.4	Warum «Toggenburg»	Suche den Wallfahrtsort St.Iddaburg. Auffällig ist der Kirchturm auf der linken Seite des dreiteiligen Gebäudes.
3.1	Dem Tourismus auf der Spur	Ein Fuchs sitzt neben drei Personen am Waldrand.
3.2	Werbeprofi gesucht	Wo wird gerade voltigiert? Das Voltigieren ist eine Sportart, bei der akrobatische Kunststücke auf einem Pferd ausgeführt werden. Das Pferd ist dabei ständig in Bewegung und läuft in einem Kreis.
3.3	Wir verreisen	Ein Pärchen verreist mit einem Motorroller.
3.4	Wohnort oder Ferienort?	Finde den Foto-Spot «Die sieben Churfürsten». Ein Foto-Spot gleicht einem grossen roten Bilderrahmen.
3.5	Ausflug gewonnen	Noch befinden sich die Touristen in der Luftseilbahn, aber bald erreichen sie ihr Ausflugsziel auf dem Chäserrugg.
4.1	Berufe von A-Z	Ein Landwirt melkt eine Kuh und wird dabei von einer Katze beobachtet.
4.2	Arbeiten für den Tourismus	Finde die Postautochauffeurin, die derzeit am Arbeiten ist.
4.3	Interview zu Berufen	Suche die Person, die in ein Mikrofon singt.
5.1	Museum	Ein Schmied bearbeitet glühendes Eisen auf einem Amboss.
5.2	Bräuche	Ein «Trychler» / «Ischeller» befindet sich bei der Vihschau. (Eine «Trychle» / «Schelle» ist eine aus Blech gehämmerte Schelle, ähnlich einer Glocke.)
5.3	Jodeln	Finde die Jodlerin, die in der Tracht zwischen einem Jodler und einem Alphornbläser steht.
6.1	ChäasWelt	Suche den Käser, der gerade einen Laib Käse präsentiert.
6.2	Schlorzifladen	Zwei Leute pflücken Birnen vom Baum.



## Postenübersicht auf der digitalen Landkarte



Auf dem digitalen Poster sind die Posten versteckt. Die Hotspots befinden sich an den Stellen, die hier durch Kreise  markiert sind.

In den farbigen Pins sind die zugehörigen Postennummern.

© RDZ Wattwil / Pädagogische Hochschule St. Gallen  
im Auftrag von Toggenburg Tourismus  
Mai 2022



## 8 Lernkiste

Die Lernkiste enthält Spielmaterial, Anschauungsmaterial mit Aufträgen sowie diverse Bücher zum Toggenburg. Die Lernkiste ist in der Mediathek des RDZ Wattwil stationiert und kann vor Ort ausgeliehen werden.

Link zum Katalog [medienverbund.phsg](https://medienverbund.phsg.ch/)

[https://hph.swisscovery.slsp.ch/permalink/41SLSP\\_HPH/om5f7i/alma991001640143605520](https://hph.swisscovery.slsp.ch/permalink/41SLSP_HPH/om5f7i/alma991001640143605520)



### 8.1 Inhalt der Lernkiste

#### **Brettspiel zum Toggenburg** (in zweifacher Ausführung)

Spiel für vier Spielende mit viel Wissenswertem rund um das Toggenburg. Spielidee: Kaufen von Dörfern und Attraktionen, Fragen und Herausforderungen in Form von Wissens- und Schicksalskarten

#### **Paare finden**

Analoges Kartenspiel zum Posten 2.3 Politische Gemeinden > 2.3a «Früher – heute»

#### **Talerbecken**

Talerbecken (34 cm) mit entsprechendem Auftrag.

#### **Schwinghosen**

Schwinghosen in Kindergrösse mit einer Spielidee.

#### **Bücher zum Toggenburg**

Titel	Autoren	ISBN
Froos	Schlochow Barbara von Wehrden Axel	978-3-908166-28-3
Toggenburger Jahrbuch 2022		978-3-908166-96-2
Toggenburger Lieder	Edelmann Albert	978-3-908166-37-5
Töggeborger Spröðch ond Aart	Kappler Th.	978-3-908166-05-4
Öberefahre	Manser Friedrich	978-3-85882-737-1
Bloderchäs und Schlorziflade		978-3-908166-02-3
Alpzeit	Bachofner Andreas	978-3-03781-050-7
Echt Toggenburg		978-3-908166-42-9
Mikrokosmos Chäserrugg	René Güttinger Hansjörg Egger	978-3-908166-66-5
Touristische Werbung für die Landschaft Toggenburg	Hans Büchler	

## 9 Bezug zum Lehrplan Volksschule

Bei der Ausarbeitung der Posten wurden Bezüge zu folgenden Kompetenzen aus dem Lehrplan Volksschule gemacht:

**NMG.2.6.e** Die SuS können in Lebensräumen der Wohnregion erkunden und dokumentieren, wie Menschen die Lebensweise und die Lebensräume von Pflanzen und Tieren gestalten, nutzen und verändern.

**NMG.2.6.f** Die SuS können eigene Handlungs- und Verhaltensweisen (z.B. im Umgang mit Haustieren, bei Freizeitaktivitäten im Wald, am und im Wasser) den Lebensbedürfnissen von Pflanzen und Tieren gegenüberstellen und einschätzen.

**NMG.6.2.e** Die SuS können anhand von Kriterien ausgewählte Berufe vergleichen und die Ausbildungswege zu diesen Berufen beschreiben (z.B. Tätigkeiten, Anforderungen, Laufbahn, Weiterbildung).

**NMG.8.2f** Die SuS können in verschiedenartigen Räumen in der näheren und weiteren Umgebung erkunden und recherchieren, welche Nutzungsansprüche verschiedene Menschen haben sowie vermuten und einschätzen, welche Nutzungskonflikte dabei entstehen können (z.B. Landwirtschaft - Bauen, Wohnen - Verkehr, Freizeit/Tourismus - Naturschutz).

### **BNE: Fächerübergreifende Themen unter der Leitidee Nachhaltige Entwicklung / Natürliche Umwelt und Ressourcen**

Im Zentrum dieses Themas stehen die natürliche Umwelt in ihrer Komplexität und Vielfalt sowie die Auseinandersetzung mit ihrer Bedeutung als Lebensgrundlage für den Menschen. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich Kenntnisse über Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen, erkunden verschiedene Ökosysteme und erkennen Wechselwirkungen. Sie erfahren, dass Natur und Umwelt vom Menschen genutzt, gestaltet und verändert werden. Dabei befassen sie sich mit damit verbundenen Zielen, Einflüssen und möglichen Auswirkungen.

## 10 Quellenverzeichnis und Bildnachweis

Das Quellenverzeichnis und die Bildnachweise wurden sorgfältig zusammengestellt und sind auf dem Blog einsehbar.

Blog: <https://blogs.phsg.ch/rdz-toggenburg>



## Inhalt der Box:

- ♥ Poster Toggenburg, gefaltet
- ♥ 21 Auftragskarten in Postkartenformat
- ♥ Fragen zum digitalen Poster
- ♥ Kommentar für Lehrpersonen

Arbeitsblätter und weitere Hinweise finden Sie unter  
<https://blogs.phsg.ch/rdz-toggenburg/>



## Impressum

### Autorenteam

Carina Felix, Thomas Boos

### Idee und Konzept

Regionales Didaktisches Zentrum (RDZ) Wattwil

### Entwickelt im Auftrag von

Toggenburg Tourismus

Copyright

© RDZ Wattwil / Pädagogische Hochschule St.Gallen

Mai 2022